
CHRISTUS: Die üppigen Jahre sind vorbei – Neues formt sich

In Krisenzeiten bin ich, euer Erlöser CHRISTUS, euch lieben Menschen besonders nahe. Ich fühle mit euren Sorgen angesichts der euch bedrohlich erscheinenden Weltsituation.

Ja, überall haben sich Krisen geformt. Überall herrschen Wirtschaftskonflikte und auch militärische Kriegereignisse. Auch der nicht mehr zu leugnende Klimawandel zeigt sich in Katastrophenform. Eine hohe Inflation bedroht viele Menschen und es zeichnen sich Hungersnöte, aber auch der Ausbruch weiterer Seuchen ab.

In dieser Zeit des Wandels eines für viele Menschen gewohnten Wohllebens, verstärken sich in euren Seelen die Ängste vor einer nicht mehr berechenbaren Zukunft.

Nun, jene Menschen, welche wissen, dass die derzeitige Weltsituation Ausdruck der gesamten Menschheitsgesinnung ist, wissen – belehrt durch ihre treuen Schutzwesen – dass es so wichtig ist, sich vor von der Weltpresse verbreiteten Angstphobien durch ein treues Gottvertrauen zu schützen.

Ja, wahr ist es, dass die Menschheitsgesinnung in guter und schlechter Qualität sich manifestierte und auf materielle Art zum Ausdruck kommt. Dieses geistige Gesetz ist immer wirksam. Es ist jedoch so, dass, wenn ein gewisses Ausmaß der geschaffenen Not erreicht ist, die Menschheit aus ihrem Schockzustand erwacht und nach Auswegen aus der Krise sucht.

Es gibt auf eurer Erde viele Menschen, in welchen die göttlichen Kräfte schon gut ausgebildet sind. Diese Menschen dürfen auf geistige Art und durch gutes Vorbild helfen, damit sich die Verhältnisse auf der Erde verbessern. Menschen, welche an die göttliche Machtfülle glauben, sind für ihre treuen Schutzengel geeignete Werkzeuge, um die in Krisenzeiten vermehrt benötigten guten Kräfte hervorzubringen.

Ihr wisst ja, liebe Menschen, dass ihr jede Nacht in Verbindung mit eurem Schutzengel seid. Dieser liebevolle Führer ermahnt euch beständig, dass ihr keine Angstgefühle zulassen dürft, denn dadurch vermehrt ihr die Kräfte der dämonischen Geister. Diese finsternen Wesen wähen sich derzeit auf der Siegesstraße. Sie stecken hinter den Kriegstreibern und profitgierigen Wirtschaftsbossen. Sie regen die Menschen zu ausschweifendem, frevelhaftem Verhalten an, wodurch sich neue Plagen ergeben. Ja, eine auf GOTT vertrauende Menschheit ist ihnen ein Dorn im Auge. Sie trachten danach, die Menschheit zur Verleugnung des Göttlichen zu verleiten. Sie wollen euch klein, schwach und ohnmächtig sehen!

Dem widerstehet, liebe Menschen! Seit mehr als zweitausend Jahren seid ihr in meine Obhut gelangt. Durch schwere Opfer durfte ich euch aus dämonischer Herrschaft befreien. Den Zugang zu den Reichen der Himmel habe ich für euch geschaffen. Sodass euer GOTT gewollter Entwicklungsverlauf euch besser gelingen kann. Durch ein Band der Liebe seid ihr mit mir und meinem Dualgeist MARIA verbunden. Die beste Hilfe für eure Höherentwicklung ist euch dadurch gewährt worden.

Höret, ihr lieben Menschen! Die derzeitige Krise wird noch lange dauern. Denn die Menschheit, welche durch ein langes Wohlleben träge geworden ist, soll erwachen und sich auf die in der Menschenseele veranlagten, göttlichen Kräfte besinnen und diese nützen.

Herrliche, göttliche Geistesgaben hat GOTT, euer VATER, in eure Seelen hineingepflanzt. Mit diesen wunderbaren Geistesschätzen seid ihr sehr gut in der Lage, die schwierig gewordenen Lebensbedingungen auf eurer Erde zu meistern.

Braucht ihr wirklich den materiellen Überfluss? Viel besser geht es euch, wenn ihr Freundschaft, Liebe, Gesundheit und ein seelisches Wohlbefinden euer Eigen nennen dürft. Diese göttlichen, guten Gaben empfanget ihr reichlich, wenn ihr darum bittet. Um wahrhaftig glücklich, gesund und erfüllend zu leben, braucht ihr weder viel Geld noch Besitz und Macht. GOTT gibt euch in rechtem Maße alles, was ihr braucht, um auch in Krisenzeiten ein würdiges, aber bescheidenes Leben zu führen.

Gebt euren Mitmenschen großzügig aus dem göttlichen Reichtum eurer Seele! Spendet Liebe, Verständnis, Trost und Hilfen aller Art. Je freigebiger und selbstloser ihr euren oft verzweifelten, klagenden Mitmenschen zu helfen versucht, umso mehr Schätze empfanget ihr aus dem Urmeer der göttlichen Fülle.

So werdet ihr erkennen, dass es, was die göttliche Liebe und Fürsorge angeht, keinen Mangel gibt. Ihr seid geliebte Kinder GOTTES – dieses gilt für all eure Mitgeschöpfe. Schöpft vertrauend aus dieser göttlichen Liebesfülle. Die sogenannten irdischen Reichtümer braucht ihr nicht. Sie führen in ein Sklaventum und belastende Bindungen.

Wenn ihr nun sagt: Es gibt so viele Arme auf der Erde. Wieso empfangen sie nicht oder zu wenig von dieser göttlichen Gnadenfülle? So antworte ich euch folgendes: Ein gewisser Teil dieser Menschen ist aus

karmischen Gründen arm – sie tragen also ab. Der größere Teil ist durch die Raffgier der Reichen arm geworden. Jene Armen, welche an GOTT glauben, erleben göttliche Stärkung in ihren Seelen und ertragen ihre Armut mit Würde. Sie werden in einer weiteren Inkarnation bessere Verhältnisse empfangen.

Die gierigen Reichen, Ausbeuter und Kriegstreiber schaffen sich lange, schwere Leidenszeiten – denn GOTT ist gerecht.

Ihr jedoch, liebe erwachte Geistgeschwister, vertrauet auf GOTT und dienet uns Erlösern als Werkzeuge, durch welche wir den verängstigten Leidenden helfen dürfen.

Je mehr Menschen die Gnadenfülle GOTTES, die in ihnen anwesend ist, erkennen, sie dankbar annehmen und weiterschenken, umso besser werden auch wieder die Verhältnisse auf der Erde.

Die große Masse der Menschen wird jetzt in einen Lernprozess hineingeführt. Durch einen Gütermangel werden Viele zur Bescheidenheit und Mäßigung erzogen. Wenn der Treibstoff für Fahrzeuge zu teuer oder rationiert wird, werden Viele den Zug oder das Fahrrad zur Fortbewegung nützen. Steigen die Lebensmittelpreise, so wird für viele dieses Gut kostbar und es wird nichts mehr verschwendet. Der moderne Mensch wird mit allen Ressourcen sparsamer und verantwortungsvoller umgehen. Die Arbeitsprozesse werden sich klimafreundlich gestalten. Die Sinnlosigkeit und der Frevel von Kriegen wird auch von rückständigen Völkern begriffen werden. Das Gebot: „Du sollst nicht töten!“ wird einer reiferen Menschheit bewusst werden und auch das Tier- und Pflanzenreich miteinbeziehen.

Ja, liebe Menschen! Wichtig ist es – so lautet mein Appell – dass ihr euch – als Erwachte – eurer Verantwortung in Bezug auf euer rechtes Denken und Verhalten bewusst seid.

Auch wenn die kommende Zeit schwierig wird auf Grund vieler Veränderungen, bleibt in der Liebe und im Vertrauen. Dienet mir als treue Werkzeuge. Seid euren noch unwissenden, wehklagenden Geschwistern gute, hilfsbereite, Mut machende Freunde. Ich, euer mit euch innig verbundener Erlöser und Führer helfe immer gerne mit.

Empfanget nun meinen heilenden, göttlichen Segen und Frieden!

Euer guter Hirte

CHRISTUS